

Inhaltsverzeichnis

Schadenfreude der Irrlichter	3
---	----------

<< Irrlichter, Irrwischen | **Niederlausitzer Volkssagen** | Schutz gegen die Tücke der Irrlichter >>

Schadenfreude der Irrlichter

Mündlich aus Buberose

Im Lauche zu [Buderose](#) und auf der [Coschener](#) Seite der [Neiße](#) an der Schanze war früher alles ein Busch. Da hat es sehr viel [Irrlichter](#) gegeben; sie führten die Menschen in den Sumpf hinein. Wenn diese nun beteten, so gerieten sie immer tiefer in den Sumpf; sobald sie aber fluchten, waren die Lichter weg.

Hatten die Irrlichter jemanden in den Sumpf geführt, so hörte man sie lachen; gab er ihnen einen [Dreier](#), so führten sie ihn nach Hause.

An der „Laichenswiese“¹⁾ in Buderose hat man früher sehr viel Irrlichter gesehen.

Quelle: *Niederlausitzer Volkssagen vornehmlich aus dem Stadt- und Landkreis Guben*, gesammelt und zusammengestellt von [Karl Gander](#), Berlin, Deutsche Schriftsteller-Genossenschaft, 1894

[sagen](#), [gander](#), [volkssagenguben](#), [niederlausitz](#), [Buberose](#), [neisse](#), [sumpf](#), [lauch](#), [irrlicht](#), [münze](#), [schanze](#)

¹⁾

Lauch , Laichen(?)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - Deutsches Sagen-Wiki

Permanent link:

https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:123._schadenfreude_der_irrlichter&rev=1706713996

Last update: 2025/01/30 10:18

